

100

Zürich, 13. Februar 1935

62/1
Herrn E. Aescher, Maler, Augustinerhof,

Zürich 1.

Sehr geehrter Herr,

In der gestrigen Sitzung unserer Ausstellungskommission haben Ihre zur Begleitung Ihres Ausstellungsgesuches überbrachten Aquarelle vorgelegen. Zu unserem Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass ein Beschluss auf Einreichung einer Kollektion von derartigen Werken nicht zustande gekommen ist. Wir halten die Sendung zu Ihrer Verfügung, und begrüßen Sie

in vorzüglicher Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor

Au.

Zürich, 13. Februar 1935

0/1921
Frau Maria Pfeiffer-Urspruch, Malerin, Budapeststrasse 14, Berlin W.

Sehr geehrte Frau,

In der gestrigen Sitzung unserer Ausstellungskommission haben Ihre zur Begleitung Ihres Ausstellungsgesuches eingesandten Arbeiten vorgelegen. Zu unserem Bedauern müssen wir Ihnen mitteilen, dass ein Beschluss auf Einreichung einer Kollektion von derartigen Werken nicht zustande gekommen ist. Wir halten die Sendung zu Ihrer Verfügung, und begrüßen Sie

in vorzüglicher Hochachtung:
KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor